

# Antrag auf Genehmigung eines Gastschulverhältnisses



Nach Artikel 43 Abs. 1 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen an die

## Stadt Cham, Marktplatz 2, 93413 Cham

### Antragsteller (beide Eltern oder erziehungsberechtigte Mutter bzw. Vater):

|                  |  |
|------------------|--|
| Name, Vorname/n: |  |
| Anschrift:       |  |
| Telefon:         |  |

### Ich/Wir beantrage/n für unser/mein Kind

|             |                            |          |
|-------------|----------------------------|----------|
| Nachname:   | Vorname:                   | geboren: |
| Konfession: | Zuständige Sprengelschule: |          |

### den Besuch der Gastschule:

|         |  |     |
|---------|--|-----|
| Schule: |  | ab: |
|---------|--|-----|

Hierbei handelt es sich um eine Einschulung zum Schuljahr .....

### Das Kind besucht zum Zeitpunkt der Antragstellung

|                                  |  |
|----------------------------------|--|
| die . Jahrgangsstufe der Schule: |  |
| Sprengelschule ist die:          |  |

Der gastweise Schulbesuch wird aus folgenden zwingend persönlichen Gründen im Sinne des Art. 43 Abs. 1 Satz 1 BayEUG beantragt.

**(Bitte beachten Sie, dass ein Gastschulantrag nur genehmigt werden kann, wenn die geforderten Unterlagen vollständig vorgelegt werden.)**

- Das Kind ist während des laufenden Schuljahres umgezogen bzw. wird noch im Laufe des kommenden Schuljahres umziehen. Geplante Umzüge in einen anderen Schulsprengel **ohne Nachweise** können nicht als zwingend persönlicher Grund anerkannt werden.
- Anmeldebestätigung der Meldebehörde
  - Kopie des Miet- oder Kaufvertrages der neuen Unterkunft
- Ich bin / Wir sind
- als Alleinerziehende(r)
    - Alleiniges Sorgerecht (Nachweis zwingend erforderlich, z.B. Mitteilung Familiengericht)
  - als Elternpaar
    - Gemeinsames Sorgerecht (Unterschrift des anderen Elternteils zwingend erforderlich)

**berufstätig** und deshalb verhindert, das Kind außerhalb der Unterrichtszeit selbst zu betreuen.  
Das Kind soll daher im Gastschulsprengel betreut werden.

- Arbeitgeberbestätigung mit detaillierter Arbeitszeiten oder Nachweis einer Selbstständigkeit mit Arbeitszeiten des/der Erziehungsberechtigten
- Unterschriebene Bestätigung der privaten Betreuungsperson im beantragten Gastschulsprengel mit Angabe der Adresse und den Betreuungszeiten
- Das Kind soll im Gastschulsprengel eine **Mittagsbetreuung** besuchen, da diese an der Sprengelschule nicht mehr aufnahmefähig oder nicht vorhanden ist.
- Absage der Mittagsbetreuung an der Sprengelschule **und / oder**
- Anmeldung zur Mittagsbetreuung an der Gastschule sind dem Antrag beizulegen
- Sonstige zwingend persönliche Gründe:

---



---



---



---



---



---



---

**Hinweis:**

- Der gastweise Schulbesuch gem. Art. 43 Abs. 1 Satz 1 BayEUG ist nur ausnahmsweise bei Vorliegen eines zwingend persönlichen Grundes möglich.
- Der Antrag muss abgelehnt werden, wenn die erforderlichen Unterlagen fehlen.
- Der Antrag muss aus schulorganisatorischen Gründen abgelehnt werden - auch bei Vorliegen zwingend persönlicher Gründe - wenn die betreffende Jahrgangsstufe der Gastschule nicht mehr aufnahmefähig ist.
- Folgende Kriterien können unter anderem **nicht** als zwingend persönliche Gründe gem. Art. 43 Abs. 1 Satz 1 BayEUG anerkannt werden:
  - Das Kind hat einen Kindergarten besucht, der im Bereich der Gastschule liegt.
  - Freunde und Spielkameraden aus dem Wohnbereich des Kindes besuchen die Gastschule.
  - „Vorbehalte“ gegen die Sprengelschule und deren Lehrkräfte.
  - Geschwisterkinder, die bereits die beantragte Gastschule besuchen.
  - Pauschale Angaben oder Stellungnahmen wie z. B. „aus pädagogischen Gründen“.

Ich/wir wurde/n ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bei Gastschulverhältnissen nach Art. 43 Abs. 1 BayEUG grundsätzlich **keine Beförderungspflicht** und damit kein Anspruch auf Kostenfreiheit des Schulweges (keine kostenlose Beförderung meines/unseres Kindes zur Gastschule) besteht (§ 2 Abs. 1 Satz 6 der Schülerbeförderungsverordnung).

Cham, den.....

.....  
Unterschrift des/der Erziehungsberechtigte/n

|   |  |
|---|--|
| <b><u>Sprenghule:</u></b>   |  |
| <input type="checkbox"/> Der Antrag wird befürwortet              |  |
| <input type="checkbox"/> Der Antrag wird <b>nicht</b> befürwortet |  |
| Begründung:<br>.....<br>.....                                     |  |
| Cham, den .....   | .....<br>Unterschrift des Schulleiters/der Schulleiterin |

|   |  |
|---|--|
| <b><u>Gasthule:</u></b>   |  |
| <input type="checkbox"/> Der Antrag wird befürwortet              |  |
| <input type="checkbox"/> Der Antrag wird <b>nicht</b> befürwortet |  |
| Begründung:<br>.....<br>.....                                     |  |
| Cham, den .....   | .....<br>Unterschrift des Schulleiters/der Schulleiterin |

|   |  |
|---|--|
| <b><u>Aufnehmender Schulaufwandsträger (Gemeinde, Schulverband, Landkreis):</u></b> |  |
| <input type="checkbox"/> Der Antrag wird befürwortet                                |  |
| <input type="checkbox"/> Der Antrag wird <b>nicht</b> befürwortet                   |  |
| Begründung:<br>.....<br>.....   |  |
| Cham, den .....   | .....<br>aufnehmender Sachaufwandsträger |